

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 29.

Dresden, am 24. Februar

1886.

Neunundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 19. Februar 1886.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 364—369. — Entschuldigungen —
Berathung des Berichts der I. Deputation über das königl.
Decret, den Entwurf zu einem Gesetze, Maßnahmen gegen
das Ueberhandnehmen von Feldtauben und die Aufhebung
der Schonzeit der wilden Tauben betr. — Berathung des
Antrags zum mündlichen Bericht der IV. Deputation, die
Petition des Gutbesizers Albin Straßburger in Reiners-
dorf bei Großenhain, die Aufhebung des Gesetzes vom
30. November 1843 über die Theilung des Grundeigen-
thums betr. — Anzeige der IV. Deputation, Unzulässig-
keitserklärung: 1. der Petitionen a) des Gutbesizers H.
Ritsche in Neundorf, eine Wegeangelegenheit, und b) des
Gutbesizers R. G. Mehner in Zadel, Rechtsverweigerung
betr., und 2. die Beschwerde des Lehngerichtbesizers Wil-
helm Blüher in Reinsdorf, einen ihm bei einem Gut-
kaufe erwachsenen Schaden betr. — Feststellung der Tages-
ordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Ge-
nehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 11 Uhr
15 Minuten Vormittags in Gegenwart des Herrn Staats-
ministers von Kostitz-Wallwitz und Freiherr von
Könnert, der Herren königl. Commissare Geh. Räte
von Einsiedel und Häpe und Geh. Regierungsrath
Koch, sowie in Anwesenheit von 43 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich eröffne die Sitzung!
Den Vortrag aus der Registrande wird uns der Herr
Secretär Lohr erstatten.

(Nr. 364.) Das königl. Finanzministerium übersendet
br. m. 47 Exemplare einer Eisenbahnkarte des König-
reichs Sachsen.

Präsident von Zehmen: Sind vertheilt.

I. R. (2. Abonnement.)

(Nr. 365.) Protokollextract der Zweiten Kammer
vom 15. Februar, Schlußberathung über das königl. De-
cret Nr. 17, den Gesetzentwurf wegen einiger Abände-
rungen des Gesetzes vom 25. August 1876, die Landes-
immobiliärbrandversicherungsanstalt betreffend.

Präsident von Zehmen: An die erste Deputation.

(Nr. 366.) Desgleichen vom 16. Februar, allgemeine
Vorberathung über das königl. Decret Nr. 31, den Neu-
bauplan für das vormalig militärfiscalische Areal in Dres-
den zc. betreffend.

Präsident von Zehmen: Die Schlußberathung in
der Zweiten Kammer ist erst noch abzuwarten und der
Gegenstand vorläufig der zweiten Deputation zu über-
weisen.

(Nr. 367.) Desgleichen, Schlußberathung über Titel
5 und 6 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für
1886/87 betreffend.

Präsident von Zehmen: An die zweite Deputation.

(Nr. 368.) Desgleichen, Schlußberathung über das
königl. Decret Nr. 9, einen Zusatz zu den §§ 18 und 19
des Gesetzes vom 28. August 1876, das Mobiliar- und
Privatfeuerversicherungsweisen betreffend.

Präsident von Zehmen: An die erste Deputation.

(Nr. 369.) Antrag zum mündlichen Berichte der
zweiten Deputation über Titel 5 und 6 des außerordent-
lichen Staatshaushaltsetats für 1886/87.

Präsident von Zehmen: Ist gedruckt, vertheilt
und kommt auf die Tagesordnung.

Entschuldigt haben sich für heute Herr Kammerherr
von Eromannsdorff und Herr von Burgk.

Wir können zur Tagesordnung übergehen. Auf
derselben steht als erster Gegenstand: „Bericht der ersten
Deputation über das königl. Decret, den Ent-
wurf zu einem Gesetze, Maßnahmen gegen das
Ueberhandnehmen von Feldtauben und die
Aufhebung der Schonzeit der wilden Tauben
betreffend.“*)

*) M. II. R. 1. Bd. S. 4 ff., 275 ff. u. 543 ff.